



Ort der Unruhe

Einladung

Sonntag, 6. Mai 2018, 11 Uhr
Hochbunker an der Friedberger Anlage 5-6, Frankfurt

Zur diesjährigen Auftaktveranstaltung der Initiative 9. November, die auf ihr dreißigjähriges Bestehen zurückblicken kann, laden wir Sie herzlich ein.

Begrüßung und Einführung: Brigitte Volhard für die Initiative 9. November e. V.
Grußworte von Dr. Mirjam Wenzel, Direktorin des Jüdischen Museums Frankfurt

Im Mittelpunkt steht eine Collage aus Texten - *Erinnerungen, Zeitzeugnissen und Reflexionen* - gelesen von Petra Fehrmann und Günther Henne.
Sie werden von Martin Landzettel (Geige) und Stefan Hladek (Gitarre) mit musikalischen Improvisationen begleitet.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu Rundgängen durch die Ausstellungen
Ostend – Blick in ein jüdisches Viertel (mit Führung)
Vom DP-Lager Föhrenwald nach Frankfurt in die Waldschmidtstraße (mit Führung)
Jüdische Musikerinnen und Musiker in Frankfurt 1933-1945

Es wird empfohlen, warme Kleidung zu tragen. Der Bunker ist nicht beheizt.

Verkehrsbindung: U6 und U7 bis Zoo (Ausgang Pfingstweidstr.), S-Bahnen Ostendstr. (Ausgang Hanauer Landstr.), Straßenbahnen 11, 14 oder 18 Ostendstr. und Allerheiligentor

Parkmöglichkeit im Parkhaus Zoo-Passage, Grüne Str. 11